

# Anmeldung

bis 25. Januar 2019

## Antwort per E-Mail

viola.schlegel@smul.sachsen.de

## Antwort per Fax

+49 34222 462699

## Antwort per Post

Sächsisches Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie  
Referat Pflanzenbau  
Waldheimer Straße 219  
01683 Nossen

## Unter Angabe folgender Daten:

---

Name, Vorname, Titel

---

Kommune/Institution

---

Straße

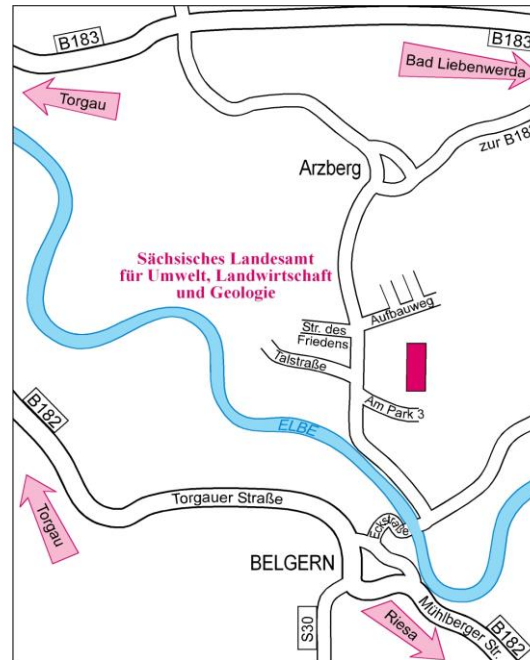
---

Postleitzahl, Ort

---

Telefon, E-Mail

# Anfahrt



Von A13 Dresden – Berlin: Abfahrt Ruhland → Richtung  
Elstwerda → Abzweig Arzberg

Von A14: B87 bis hinter Torgau → B183 Richtung Bad  
Liebenwerda → Abzweig Richtung Arzberg → in Arzberg  
rechts Richtung Köllitsch

B182: Überfahrt in Belgern mit der Fähre möglich

**Ansprechpartner:**  
Abteilung 7/Referat 78  
Telefon: + 49 34222 46-2622  
Telefax: +49 34222 46-2699

**Herausgeber und Veranstalter:**  
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie  
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden  
Telefon: + 49 351 2612-0  
Telefax: + 49 351 2612-1099  
E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de  
www.smul.sachsen.de/lfulg

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



## Ernte und Verwertung von Kurzumtriebsplantagen

am 30. Januar 2019 in Köllitsch



## Ernte und Verwertung von Kurzumtriebsplantagen (KUP)

Termin: 30. Januar 2019  
09:30 bis 15:00 Uhr  
Ort: Lehr- und Versuchsgut Köllitsch  
Am Park 3  
04886 Köllitsch

Mit dem Anbau von schnellwachsenden Baumarten auf Ackerflächen werden viele positive Effekte erreicht. Dazu gehören Erosionsschutz, ein verbessertes Landschaftsbild, Humusanreicherung, kaum Düngung und geringe Pflanzenschutzmaßnahmen.

Für die Landwirtschaft eröffnen sich neue Absatzmöglichkeiten und Wertschöpfung vor Ort.

Gleichzeitig bestehen jedoch beim Anbauverfahren und bei der Technologiekette noch Möglichkeiten für eine weitere Optimierung. In diesem Zusammenhang soll beim diesjährigen KUP-Feldtag besonders auf die Rekultivierung eingegangen werden.

Im Lehr- und Versuchsgut (LVG) Köllitsch des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie wurde eine 10 ha große Plantage mit Pappeln und Weiden angelegt. Im Februar 2015 wurde ein Teil des Auswuchses das zweite mal geerntet. Die diesjährige Ernte schließt den dritten Umtrieb ab.

Praktikern, Beratern und Verantwortlichen von Kommunen sollen praxisreife Lösungen zur KUP-Ernte demonstriert werden.

Norbert Eichkorn  
Präsident des Landesamtes  
für Umwelt, Landwirtschaft  
und Geologie

Dr. Uwe Bergfeld  
Abteilungsleiter Landwirtschaft

## Programm

09:30 Uhr	Begrüßung Dr. Uwe Bergfeld, LfULG	12:00 Uhr	Mittagessen
09:45 Uhr	Erfahrungen eines LW Betriebes mit dem KUP Anbau Matthias Hörig, Agraset Naundorf	ab 13:00 Uhr	Exkursion Ernte KUP Ondrej Kunze, LfULG
10:15 Uhr	Energieholzanbau kurzer Umtrieb – langer Umtrieb – Pflanzverbände im Vergleich Michael Weitz, Lignovis GmbH		Rekultivierung (Rode-Fräse) Ondrej Kunze, LfULG
10:45 Uhr	Rekultivierung einer KUP Anlage NN	Hinweis:	Für die Exkursion am Nachmittag bitte festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung mitbringen.
11:15 Uhr	Bioökonomie – neue Chancen für Kurzumtriebsplantagen Torsten Schmidt-Baum, DBFZ (Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH)		
11:45 Uhr	Vorstellen der KUP Anlage im LVG Köllitsch Dr. Kerstin Jäkel, LfULG		